



Fünf Modelle vorn bei „ams“-Leserwahl

„Die besten Autos 2008“: Triumph für Land Rover

Schwalbach, 31. Januar 2008 – Zu einem beispiellosen Triumph wurde für Land Rover die Leserwahl „Die besten Autos 2008“ des größten europäischen Fachmagazins „auto motor und sport“: In der Importwertung der Geländewagenklasse belegten die fünf Baureihen des britischen Offroadspezialisten die Plätze 1, 2, 4, 5 und 6. Als souveräner Sieger der Kategorie glänzte – wie in den beiden Jahren zuvor – der Verkaufsschlager Range Rover Sport.

Allein die nackten Zahlen sind schon beeindruckend: Zum 32. Mal wollte „auto motor und sport“ wissen, welche „Die besten Autos“ sind – und auch 2008 beteiligten sich fast 100 000 Leser der branchenführenden Zeitschrift an der Abstimmung, die in insgesamt zehn Fahrzeugklassen die Sieger aus dem gesamten Markt ermittelt.

Die Import-Geländewagenwertung ist dabei schon traditionell eine Domäne von Produkten aus dem Hause Land Rover. Nachdem jahrelang das Markenflaggschiff Range Rover den Spitzenplatz für sich reklamierte, setzte sich 2006 nach seinem Debüt erstmals der Range Rover Sport auf Platz 1 der Kategorie, die er im Folgejahr ebenfalls gewann.

In der Leserwahl 2008 machte der Range Rover Sport den Hattrick perfekt: Mit 12,4 Prozent der eingesandten Stimmen wurde der dynamische „Sports Tourer“ zum „Besten Auto 2008“ in der Import-Geländewagenkategorie und bestätigte damit seinen Markterfolg: Sowohl weltweit als auch in Deutschland war der Range Rover Sport im vergangenen Jahr das meistverkaufte Land Rover-Modell.

Nur ganz knapp hinter dem Klassensieger kam bei der „ams“-Leserwahl der zweite Vertreter der Traditionsmarke ins Ziel. 11,7 Prozent der Leser entschieden sich für den Range Rover, der damit auch die Lorbeeren für die jüngste Modellauffrischung inklusive der Integration des eindrucksvollen neuen TDV8-Turbodiesels erntete.



Während einzig der Hummer auf Platz 3 der Import-Geländewagenklasse in die Land Rover-Phalanx einbrechen konnte, ging es dahinter ununterbrochen mit Modellen aus dem englischen Solihull weiter. Den vierten Rang bei der Leserabstimmung von „auto motor und sport“ belegte mit 6,1 Prozent der unverwüsthliche Klassiker Land Rover Defender, dem die Marke kürzlich eine dezente, aber wirkungsvolle Überarbeitung spendierte. Es folgten schließlich auf den Plätzen 5 und 6 der neue Land Rover Freelander mit 5,9 und der Land Rover Discovery mit 5,6 Prozent der Leserstimmen.

Insgesamt vereinte Land Rover bei der Abstimmung des führenden Fachmagazins sage und schreibe 41,7 Prozent der gesamten Import-Geländewagenkategorie auf sich – ein herausragender Wert angesichts der ständig steigenden Zahl der Wettbewerber in diesem Marktsegment.

Bei der Gala zur Verleihung der Trophäen für „Die besten Autos 2008“ in Stuttgart konnte Jeffrey L. Scott, Geschäftsführer der Land Rover Deutschland GmbH, ein hochzufriedenes Fazit ziehen: „Nach den vielen Erfolgen von Land Rover bei der Leserwahl von ‚auto motor und sport‘ in der Vergangenheit bedeutet das diesjährige Ergebnis eine neuerliche Steigerung. Es macht uns schon ein wenig stolz, dass die Kunden und Leser unserer Marke bei einer wichtigen Abstimmung derart viel Vertrauen schenken.“

Weitere Informationen und Fotos erhalten Sie unter <http://media.landrover.de>